
Datenschutzhinweise zur Tumorkonferenz für externe Ärztinnen und Ärzte

Sehr geehrte Damen und Herren, sehr geehrte Kollegin, sehr geehrter Kollege,

Sie möchten eine Patientin / einen Patienten in unserer Tumorkonferenz der MHH anmelden und ggf. persönlich oder virtuell per Videokonferenz (z.B. per VITU) teilnehmen. Bitte beachten Sie dazu folgende Datenschutzhinweise:

1.

Bei der Anmeldung einer Patientin/ eines Patienten werden die Angaben (Titel / Vorname / Name / Einrichtung / Telefon / E-Mail) gemäß des Anmeldeformulars zur Interdisziplinäre Tumorkonferenz der/des anmeldenden und der/des behandelnden Ärztin/Arztes elektronisch gespeichert und in der Patient_innenakte hinterlegt. Für unsere Dokumentationsnachweise und zertifizierungsrelevanten Qualitätsanforderungen führen wir in den Tumorkonferenzen Teilnehmerlisten mit Angaben zum Namen, Fachbereich und Facharztstatus der Teilnehmer. Sollten Sie sich per Videokonferenz zuschalten, werden zudem relevante Anmeldeinformationen (Name, Nachname, E-Mail und Teilnahmezeiten) gespeichert.

Aus haftungsrechtlichen Gründen gemäß § 199 Abs. 2 Bürgerliches Gesetzbuch werden diese Daten bis zu 30 Jahre lang aufbewahrt.

Unsere Tumorkonferenzen sind außerdem zur Erlangung von Fortbildungspunkten bei der Ärztekammer Niedersachsen angemeldet. Sie können sich optional bei persönlicher Teilnahme auf der Teilnehmerliste der Ärztekammer Niedersachsen eintragen, die wir anschließend weiterleiten. Bitte beachten Sie dazu die Datenschutzhinweise unter <https://www.aekn.de/datenschutz>.

Basierend auf der EU Datenschutz Grundverordnung (DS-GVO) haben Sie das Recht auf Auskunft über die Sie betreffenden gespeicherten personenbezogenen Daten (Art. 15 DS-GVO) sowie auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO). Sie haben das Recht auf Berichtigung oder zweckbestimmte Ergänzung Ihrer personenbezogenen Daten (Art. 16 DS-GVO) sowie auf die Löschung Ihrer Daten, wenn bestimmte Löschründe vorliegen. Dies ist insbesondere der Fall, wenn diese zu dem Zweck, zu dem sie ursprünglich erhoben oder verarbeitet wurden, nicht mehr erforderlich sind (Art. 17 DS-GVO). Sie können auch eine Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten verlangen, was bedeutet, dass Ihre Daten zwar nicht gelöscht, aber gekennzeichnet werden, um ihre weitere Verarbeitung oder Nutzung einzuschränken (Art. 18 DS-GVO). Sie haben grundsätzlich ein allgemeines Widerspruchsrecht auch gegen rechtmäßige Datenverarbeitungen, die im öffentlichen Interesse liegen, in Ausübung öffentlicher Gewalt oder aufgrund des berechtigten Interesses einer Stelle erfolgen (Art. 21 DS-GVO). Wenn die Verarbeitung Ihrer Daten auf einer Einwilligung beruht, die Sie der MHH gegenüber erklärt haben, dann steht Ihnen das Recht zu, Ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Diese Erklärung können Sie, schriftlich, per Fax oder per E-Mail an das Präsidium der Medizinischen Hochschule Hannover (E-Mail: geschaeftsstelle.praesidium@mh-hannover.de) richten. Eine Angabe von Gründen bedarf es dafür nicht. Ihr Widerruf gilt erst ab dem Zeitpunkt, zu dem dieser der MHH zugeht. Er hat keine Rückwirkung. Die Verarbeitung Ihrer Daten bis zu diesem Zeitpunkt bleibt rechtmäßig. Haben Sie Fragen oder sind Sie der Ansicht, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt, haben Sie die Möglichkeit, sich an die Datenschutzbeauftragte der MHH zu wenden: Datenschutzbeauftragte der MHH, OE 0007, Carl-Neuberg-Straße 1, 30625 Hannover. Darüber hinaus haben Sie das Recht, sich bei der Aufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt. Die Anschrift der für die MHH zuständigen Aufsichtsbehörde lautet: Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen; Prinzenstraße 5; 30159 Hannover.

2.

Erklärung zur Schweigepflicht: Wenn Sie an einer Tumorkonferenz (online oder persönlich) teilnehmen, sind Sie verpflichtet, über sämtliche in der Tumorkonferenz besprochenen Inhalte die Schweigepflicht einzuhalten.

3.

Mit der Anmeldung einer Patientin/eines Patienten versichern Sie, dass diese der Vorstellung in einer Tumorkonferenz der Medizinischen Hochschule Hannover bzw. des CCC Hannover zugestimmt haben und das Einverständnis vorliegt, dass deren Daten in den entsprechenden Systemen der MHH in der unter Punkt 1. genannten Form verarbeitet und gespeichert werden dürfen.

Wenn Sie eine Patientin / einen Patienten in unsere interdisziplinäre Tumorkonferenz der MHH anmelden und/oder teilnehmen, erklären Sie sich mit den oben genannten Datenschutzhinweisen einverstanden.

Für Rückfragen wenden Sie sich gerne an das Onkologische Zentrum unter onkologisches.zentrum@mhh.de oder an unseren Datenschutzbeauftragten der MHH unter Datenschutz@mh-hannover.de